

Wirtschaft gegen die Störmaßnahmen der Bonner Ultras zu sichern und eine enge Gemeinschaft unserer nationalen Wirtschaft mit der Wirtschaft der Sowjetunion herzustellen. Es kommt jetzt darauf an, Teile der nationalen Wirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik so umzustellen, daß unter Verwendung von Rohstoffen, Halbfabrikaten, Komplettierungsteilen und Zulieferungen aus der eigenen Produktion, aus der Sowjetunion und anderen sozialistischen Staaten das wissenschaftlich-technische Weltniveau erreicht wird.

Von entscheidender Bedeutung für die Steigerung der Arbeitsproduktivität und die Erfüllung der Planaufgaben ist die immer engere Verflechtung der Wissenschaft mit der Produktion. Das Kriterium für die richtige Organisation der Planung und Leitung der wissenschaftlich-technischen Arbeit ist die rasche Nutzbarmachung der in der Forschung und Entwicklung erreichten Ergebnisse, vor allen Dingen in den Schwerpunkten unserer Volkswirtschaft.

Die gleichmäßige, gute Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsmitteln erfordert die volle Erfüllung des Planes der landwirtschaftlichen Marktproduktion. Die Hauptfrage für die Lösung dieser Aufgabe und die weitere Erhöhung des Wohlstandes der Bauern ist die Teilnahme aller Genossenschaftsmitglieder an der guten genossenschaftlichen Arbeit. Gute genossenschaftliche Arbeit heißt vor allem, auf der Grundlage des Statuts und mit Hilfe der Brigadearbeit alle Kraft auf die Entwicklung der genossenschaftlichen Wirtschaft zu richten.

Richtige Lehren aus dem XXII. Parteitag der KPdSU ziehen heißt, eine Atmosphäre des Lesens und Lernens und ein vielseitiges reges geistig-kulturelles Leben im Geiste des sozialistischen Humanismus in Stadt und Land zu entwickeln. Die Kernfrage der Erziehung, besonders an den Schulen und Hochschulen, ist die sozialistische Einstellung zur Arbeit, zu den arbeitenden Menschen und zur Verteidigung der sozialistischen Heimat. Diese Probleme erfordern die höchste Aufmerksamkeit aller Partei- und Staatsorgane, gesellschaftlichen Organisationen und aller Werktätigen.

Das kulturelle Niveau der Werktätigen ist ein bedeutsamer Faktor für die Entfaltung ihrer schöpferischen Initiative bei der Lenkung und Leitung des Staates und der Gestaltung des sozialistischen Lebens. Die Aufgabe besteht darin, die Kultur sinnvoll in die Lösung der ökonomischen Grundfragen einzu beziehen und sie bei der ideologischen Erziehung wirksam zu nutzen.

Die Entwicklung der Deutschen Demokratischen Republik seit dem XX. Parteitag beweist, daß sich die konsequente marxistisch-leninistische Politik des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands als völlig